

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
des Feuerwehrausschusses der Gemeinden Süderheistedt-Norderheistedt-Barkenholm
am Donnerstag, den 27.11.2014, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:00

Ende: 20:30

Anwesend sind:

Frau Bürgermeisterin Birgit Meier, Süderheistedt, als Vorsitzende
und die Mitglieder

Herr Thorsten Eggert - Bürgermeister Gemeinde Barkenholm

Herr Norbert Rohwedder - Bürgermeister Gemeinde Norderheistedt

Herr Dieter Voß - 2. Ausschussmitglied, Süderheistedt- Protokollführung

Als Gäste anwesend sind:

Herr Holger Kaack - Wehrführer der Feuerwehr Süderheistedt

Herr Leo Kulstrunk, stv. Wehrführer der Feuerwehr Süderheistedt

Zu Beginn werden von der Vorsitzenden die Vollständigkeit des Ausschusses und die korrekten Einladungsmodalitäten festgestellt.

1. Einwohnerfragestunde

Keine Einwohner zur Einwohnerfragestunde anwesend.

2. Genehmigung der Niederschrift von 2013

Das letzte Protokoll des Feuerwehrausschusses vom 16.12.2013 wird einstimmig genehmigt. Die damals angesprochenen Sanierungsmassnahmen am Feuerwehrhaus sind mittlererweile erledigt. Die bereits 2012 genehmigten Digitalfunkgeräte sind weiterhin in einem wiederholten Ausschreibungsverfahren.

3. Mitteilungen des Wehrführers und der Bürgermeisterin

Der Wehrführer berichtet über die Einsätze 2014 mit insgesamt 8 Einsätzen, meist technische Einsätze, aber auch 1 Brandeinsatz, sowie eine Türöffnung bei Suizidsituation.

Das Feuerwehrgerätehaus ist in einem gut renoviertem Zustand.

Die Wehr verfügt weiterhin über 40 aktive Mitglieder, von denen immer mindestens 20 Teilnehmer zu den regelmässigen Übungsabenden erscheinen.

Trotz stabiler und zu den Übungsabenden engagierter Mitarbeit bestehen verschiedene Problemkreise:

- die Tagesverfügbarkeit der Mitglieder bei Einsätzen an normalen Arbeitstagen wird problematischer.
- genügend Mitglieder zu externen Veranstaltungen mit zu bekommen wird schwieriger.
- ein ähnliches Problem findet sich bei feuerwehrspezifischen Fortbildungen, auch hier wieder bedingt durch die Kollision arbeitsbetrieblicher Anforderungen mit den Feuerwehrinteressen.
- anhaltend müsse an der Motivation jüngerer Mitglieder gearbeitet werden.

Der Wehrführer teilt mit, dass er zum Januar 2015, ein Jahr früher als ursprünglich geplant, zurücktritt. Er verbleibe aber in der Wehr. Neuwahl des Wehrführers sei am 30.01.2015 geplant.

Die Bürgermeisterin würdigt die anhaltend gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Süderheistedt und dankt für Ihre Arbeit. Besonders hervor gehoben wird die Erstellung einer sehr guten und ausführlichen Feuerwehrbestandsliste.

4. Investitionsplan der Feuerwehr Süderheistedt für 2015

Beispielhaft für laufende Unkosten wurde der Verschleiss der Löschjacken dargestellt, die nach 5-6 Wäschen defekt seien. Auch Helme müssten teilweise, wie nach dem Löscheinsatz bei Bartels, wegen Oberflächenbeschädigungen ersetzt werden.

Eine Spende über 1000,00€ durch den Bürgerwindpark Eider wird aufgeführt (auch nach Knickarbeiten durch die Fw.).

Ansonsten wird der Plan an Hand der Bedarfsliste der FF Süderheistedt 2015 (in der Anlage) besprochen. Dieser ergibt einen Bedarf von 10750,00 €. Zusätzlich ergeben sich die üblichen laufenden Kosten wie Beitrag für Kreisfeuerwehrverband etc., (s.a. Aufführung Protokoll 2012). Ausserdem stehen bei endlicher Entscheidung die Kosten für Digitalfunk (in 2013 waren es nach Bezuschussung 5500,00 €) an.

5. Eingaben und Anfragen

Erneut wird das Problem der ausreichenden Löschwasserversorgung besprochen. Die Höchstabstände zwischen Löschwasserquelle (Hydrant, Löschteich, Brunnen)) und zu versorgende Objekte wird erneut diskutiert (75m - 300 m).

Besonders die Höfe im Aussenbereich, aber auch alle anderen Lokalisationen, sollten hier nochmals überprüft werden. Dabei muss auch überprüft werden, ob die Hydranten eine ausreichende Fördermenge (800-1200 l/min) haben, Löschteiche mindestens 1000 cbm vorhalten und bei Brunnen eine hinreichende Förderfähigkeit (Tiefe des Brunnen, Technik) besteht. Der Wasserverband soll für die Hydranten (Hydrantenkataster) die Förderrate bescheinigen. Die Teiche und Brunnen müssen inspiziert werden. Hier sind besonders Objekte wie die Biogasanlagen, Mühle, Heime zu berücksichtigen.

Da unklar ist, wieviele Schlüssel für das Feuerwehrhaus kursieren und wer diese hält (Probleme wegen unkontrolliertem Zugang z.B. verschwundene Stuhlbestände), wird eine Erneuerung des Schliesssystems beschlossen, mit dokumentierter Schlüsselausgabe.

Ein technisches Problem an der Heizungsanlage, mit hohem Heizölverbrauch, des Feuerwehrhauses wurde festgestellt. Es ist über Reparatur oder Neuanlage einer Heizungsanlage zu beschliessen. Dieses wird im Bauausschuss und Gemeinderat Süderheistedt weiter besprochen.

Die Möglichkeiten und Aufgaben der Feuerwehr bei Schäden/Brand von Windkraftanlagen wurde angefragt und vom Wehrführer erläutert (nur begrenzte Möglichkeiten, absichern im Umfeld).

Der Wehrführer teilt mit, dass die Feuerwehr im September 2016 ihr 75 jähriges Jubiläum feiern werde (Gründungsversammlung am 07.03.1941 im Eichenhain; Anm. des Protokollanten). Hierfür seien noch keine ausreichenden Ressourcen vorhanden. Man versuche durch Aktionen, wie Beteiligung am Maifeuer, finanzielle Mittel beizubringen.

Anlage: Bedarfsplan der FFW Süderheistedt 2015


Birgit Meier
Vorsitzende


Dieter Voß
Protokollführer

Bedarf FF Süderheistedt 2015

G 26 Untersuchungen	
Feuerschutzhelme inkl. Classic-Nackenschutz	
Helmlampen plus Batterien	
Nomexjacken	
Nomex Hosen	
AT Bedarfsmaterial	200 €
Werkstatttausrüstung	200 €
Anhängerbau (Übertrag in 2015)	400 €
Gruppenführerweste	1 Stck ca. 40,- €
Beamerhalterung	ca. 200 €
Neue Türschloßzylinder	ca. 60 €
Pauschale für Erstausrüstung	1.000 €
Bedarfsmaterial	500 €
2 FF-Lehrgänge neuer Wehrführer <i>W. B. S. S.</i>	2.000 € ~ 500,- €
Digitalfunk	siehe 2014 ~ 10750,-
Heizungsanlage	eventuell
	Sitzung des Feuerwehrausschusses abwarten